

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. — **G.-V.:** 1933 am 29./11. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 30. Juni 1933: Aktiva: Umlaufvermögen: Reichsschuldbuchforderung 37 400, allgem. Gas- und Elektr.-Ges., Bremen 14 213 (zus. 51 613), Posten der Rechnungsabgrenzung: Zinsen 561. — **Passiva:** A.-K. 22 000, gesetzlicher R.-F. 2200, Wertberichtigungsposten: Abschreib. a. Reichsschuldbuchforderung 18 700, Verbindlichkeiten: Aufgewertete Anleihen 5175, aufgewertete Darlehen 500, nicht ausgez.

Zinsen 2139, Gewinn (Vortrag aus 1931/32 1916 abzgl. Verlust in 1932/33 456) 1460. Sa. 52 174 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Gehälter 900, Unkosten 364, Gewinn (Vortrag aus 1931/32 1916 abzgl. Verlust in 1932/33 456) 1460. — **Kredit:** Gewinnvortrag aus 1931/32 1916, Zinsen 808. Sa. 2724 Reichsmark.

Dividenden 1926/27—1932/33: 0 %.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Gas- u. Elektrizitätswerke Cölleda Aktiengesellschaft.

Sitz in Bremen, Langenstraße 159/140.

Vorstand: H. Theuerkauf, Bremen; Dipl.-Ing. Georg Jüngel, Bad Freienwalde (Oder).

Aufsichtsrat: Dir. M. Hagemeyer, Dir. Johannes Steding, Dir. W. Heidtfeld, Berlin.

Gegründet: 25./5. 1900; eingetragen 23./6. 1900. Betriebseröffnung des Gaswerks im Oktober 1900.

Kapital: 120 000 RM in 120 Aktien zu 1000 RM. Die G.-V. vom 14./8. 1924 beschloß Umstellung des A.-K. von 120 000 M in gleicher Höhe auf Reichsmark.

Großaktionär: Die Aktienmehrheit ist im Besitz der Allgemeinen Gas- und Elektrizitäts-Ges. in Bremen.

Geschäftsjahr: 1./6.—31./5. — **G.-V.:** 1933 am 31./10. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 31. Mai 1933: Aktiva: Grundst. 6364, Gebäude: Wohn- und Fabrikgebäude 24 016, Gas-erzeugungs- und Verteilungsanlagen 200 516, Elektrizitätsverteilungsanlagen 117 771, Zugang 311, Betriebsutensilien und Werkzeuge 2447, Lagervorräte 8002, Forderungen: aus Warenlieferungen und Leistungen 10 560, sonstige Forderungen 19, Kasse 220, Bankguthaben 151. — **Passiva:** A.-K. 120 000, gesetzlich. R.-F.

12 000, Rückstellungen 780, Wertberichtigungsposten: Erneuerungskonto 141 000, Verbindlichkeiten: Allgem. Gas- u. Elektrizitäts-Ges., Bremen K.K.K. 85 325, Darlehen 3030, Kauttionen 110, Verbindlichkeiten auf Grund von Warenlieferungen 2960, nicht eingelöste Dividende 140, Gewinn- und Verlustkonto: Vortrag aus 1931/32 1199, Reingewinn in 1932/33 3833. Sa. 370 378 RM.

Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet: Löhne und Gehälter 21 659, soziale Lasten 1742, Abschreibungen 14 086, Zinsen 5810, Steuern und Abgaben: Besitzsteuern 2950, sonstige Steuern und Abgaben 1059, sonstige Aufwendungen 26 151, Gewinn 5033 (davon: Div. 4200, Vortrag 833). — **Kredit:** Vortrag aus 1931/32 1199, Ertrag aus Installationen sowie aus Verkauf von Elektrizität, Gas und Nebenprodukten 77 292. Sa. 78 491 RM.

Die Gesamtbezüge des Vorst. u. der A.-R.-Mitgl. betragen für 1932/33 9200 RM.

Dividenden 1926/27—1932/33: 3, 4, 0, 0, 0, 0, 3½ %.

Zahlstellen: Gesellsch.-Kasse; Cölleda: Gaswerk; Berlin: Commerz- und Privat-Bank.

Gas- & Elektrizitäts-Werke Drossen A.-G.

Sitz in Bremen, Langenstraße 159/40.

Vorstand: Dir. Maximilian Hagemeyer, Berlin

Aufsichtsrat: Dir. W. Heidtfeld, Berlin; Bürgermstr. Semtner, Drossen; Dir. J. Steding, Berlin; Dipl.-Ing. G. Jüngel, Bad Freienwalde (Oder).

Gegründet: 5./9. 1898. Betriebseröffnung der Gasanstalt 1899. Gaskonsum jährlich ca. 140 000 ehm. Seit 1925 hat die Gas- u. Elektr.-Werke Drossen A.-G. ihren Betrieb an die Licht- u. Kraftwerke G. m. b. H. Drossen, verpachtet.

Kapital: 90 000 RM in 90 Akt. zu 1000 RM.

Vorkriegskapital: 90 000 M.

Die G.-V. 20./9. 1924 beschloß Umstell. des A.-K. von 90 000 M in voller Höhe auf Reichsmark.

Geschäftsjahr: 1./9.—31./8. — **G.-V.:** Sept.-Jan. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 31. August 1933: Aktiva: Grundstück 3862, Fabrik- u. Wohngebäude 32 799, Gas-erzeugungs- u. Verteilungsanlagen 181 209, Betriebs-

utensilien u. Werkzeuge 2235, Beteiligungen 3000, Forder. auf Grund von Warenliefer. u. Leist. 3380, sonst. Forder. Allg. Gas- u. Elektr. Ges., Bremen 7703. — **Passiva:** A.-K. 90 000, gesetzl. R.-F. 9000, Rückstellungen 900, Wertberichtigungsposten (Erneuerungskonto) 132 000, sonst. Verbindlichk. 20, Gewinn-Vortrag aus 1931/32 406, Reingewinn in 1932/33 1864. Sa. 234 190 RM.

Gewinn- und Verlust-Rechnung: Debet: Gehälter 3600, Abschreib. auf Anlagen 11 999, Zs. 15, Besitzsteuern 1099, sonst. Aufwend. 1111, Gewinn 2270, (davon Div. 1800, Vortrag 470). — **Kredit:** Vortrag aus 1931/32 406, Ertrag aus Pacht 18 880, Ertrag aus Beteiligung 750, sonst. Einnahmen 58. Sa. 20 094 RM

Gesamtbezüge des Vorst. u. A.-R. betragen 3600 RM.

Dividenden 1926/27—1932/33: 0, 0, 2, 2, 2, 2 %.

Zahlstelle: Bremen: Commerz- u. Privat-Bank

Gas- und Elektrizitätswerke Griesheim bei Darmstadt A.-G.

Sitz in Bremen, Langenstraße 159/140.

Vorstand: H. Theuerkauf.

Aufsichtsrat: (3—5) Vors.: Dir. Maximilian Hagemeyer, Berlin; Stellv.: Bürgermeister Philipp Feldmann, Griesheim; Dir. Johannes Steding, Dir. Wilhelm Heidtfeld, Berlin; Fr. Groß, Val. Ludw. Mayer, Griesheim.

Gegründet: 21./10. 1899. Betriebseröffnung des Gaswerks im April 1900.

Kapital: 180 000 RM in 180 Aktien zu 1000 RM. Die G.-V. vom 14./8. 1924 beschloß Umstellung des A.-A. von 180 000 M in voller Höhe auf Reichsmark.

Großaktionär: Die Aktienmehrheit ist im Besitz der Allgemeinen Gas- und Elektrizitäts-Ges. in Bremen.

Geschäftsjahr: 1./5.—30./4. — **G.-V.:** 1933 am 30./10. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

Bilanz am 30. April 1933: Aktiva: Grundst. 8030; Wohngebäude 12 000; Fabrikgebäude 36 866; Gas-erzeugungs- und Verteilungsanlagen 357 605, Betriebsutensilien und Werkzeuge 4171, Beteiligungen 1501, Lagervorräte 4822, Forderungen: Gemeinde Griesheim Elektr.-Anl. 71 027, sonstige Forderungen 667, Forderungen a. Warenlieferungen 3313, Kapitalertragsteuer 273, Kasse und Bankguthaben 637. — **Passiva:** A.-K. 180 000, gesetzl. R.-F. 18 000, Rückstellungen 4613, Erneuerungskonto 190 000, Verbindlichkeiten: Allgem. Gas- u. Elektr.-Ges., Bremen 76 271, Rückstellungs-